



Chemie und Nachhaltigkeit: Der Beitrag der Chemie in der Nachhaltigkeitsstrategie der Gesellschaft

Ausgangssituation

- Eine fundierte Diskussion über eine Nachhaltigkeitsstrategie setzt ein Verständnis elementarer naturwissenschaftlicher Prinzipien voraus.
- Der Chemie kommt hier eine zentrale Verantwortung zu, da sie in der Lage ist, die notwendigen Grundlagen für eine sachliche Diskussion zu liefern.
- Es sollte ein Seminar weiterentwickelt werden, das die relevanten Sachzusammenhänge vermittelt und die Studierenden auf eine reflektierte Auseinandersetzung vorbereitet.

Projektbeschreibung

- In der Fakultät für Chemie wurde ein Seminar eingerichtet, das im Masterstudiengang Chemie verankert ist. Unter großer Beteiligung zahlreicher Lehrender der Fakultät wurden vielfältige Aspekte der Nachhaltigkeit beleuchtet und die Rolle und Verantwortung diskutiert, die die Chemie hierbei einnimmt.
- Das Seminar wurde ergänzt durch Beiträge von externen Expert*innen aus verschiedenen Bereichen sowie durch eine gemeinsame Exkursion zu einem lokalen Unternehmen, das im Bereich der Entwicklung nachhaltiger Reinigungsmittel tätig ist.
- Zudem haben die Studierenden einzelne Fragestellungen in Gruppenarbeiten vertieft und im Rahmen der Fakultätsfeier der gesamten Fakultät vorgestellt, um eine fakultätsweite Diskussion anzustoßen.

Ergebnisse

- Innerhalb der Fakultät kam es zu einem intensiven Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden bezüglich Nachhaltigkeitsthemen. Die Ideen und Vorstellungen der Studierenden wurden in einer Abschlusssitzung besprochen und werden in die weiteren Planungen für die Wiederauflage des Seminars und auch für andere Lehrveranstaltungen einfließen.
- Das Seminar lieferte sehr wertvolle Hinweise für die in der Fakultät angestoßene Entwicklung eines Bachelor- und eines Masterstudiengangs Nachhaltige Chemie, auch der geknüpften Kontakt zu externen Expert*innen ist hier sehr hilfreich und wird vertieft werden.

Kontaktinformationen:

Angelika Kühnle
Fakultät für Chemie

kuehnle@uni-bielefeld.de
0521 106 2045

Quo vadis?

- Das Seminar diente als Katalysator für die fakultätsweite Diskussion zur Einrichtung eines Studiengangs Nachhaltige Chemie.